



Kolpingstadt
Kerpen

29. NEWSLETTER

09/2022

DES JUGENDAMTES DER KOLPINGSTADT KERPEN
Stand: 26.09.2022

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
sehr geehrte Eltern und Familien!

Mit diesem Newsletter möchten wir auf wichtige Informationen aufmerksam machen, die das Jugendamt der Kolpingstadt Kerpen sowie Kooperationspartner*innen betreffen!

BLEIBEN SIE / BLEIBT GESUND!
EUER/IHR JUGENDAMT DER KOLPINGSTADT KERPEN

Michaela Arenz; Anna Carls; Andrea Kellermann; Tanja Korth; Claudia Vallo; Christina Purol-Boos; Mira Rudolf

marenz@stadt-kerpen.de, acarls@stadt-kerpen.de, akellermann@stadt-kerpen.de, tkorth@stadt-kerpen.de, cvallo@stadt-kerpen.de, cpurol-boos@stadt-kerpen.de, mrudolf@stadt-kerpen.de

BILDUNGSCHANCEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE GEMEINSAM GESTALTEN

3. Bildungskonferenz im Rahmen des Modellprojektes Bildungschancen für den Stadtteil Kerpen

Das Jugendamt der Kolpingstadt Kerpen, die Marga und Walter-Boll-Stiftung sowie beratend und begleitet die Caritas im Erzbistum Köln haben sich seit 2020 die Aufgabe im Modellprojekt „Bildungschancen für Kinder und Jugendliche gemeinsam gestalten“ zum Ziel gesetzt. In Zusammenarbeit und Kooperation mit auf diesem Gebiet erfahrenen Trägern und Fachkräften sollen alle schulischen und außerschulischen Bildungsorte und Unterstützungsnetzwerke im Stadtteil Kerpen gestärkt und erweitert werden.

Der Hauptfokus des Projektes liegt, neben der Vernetzung und Unterstützung von Bildungsakteurinnen und Bildungsakteuren, auf dem Adressatenkreis der Familien, Kinder und Jugendlichen mit ihren individuellen Bedürfnissen.

Zu Beginn des Projektes stand die Vernetzung aller Bildungsakteure im Stadtteil Kerpen im Fokus, es bildeten sich Arbeitsgruppen, es fanden erste Projektförderungen statt und es wurden Synergieeffekte innerhalb der bereits bestehenden Maßnahmen, Projekte und Förderungen sichtbar und genutzt.

Bereits vorhandene Bildungsangebote, wie beispielsweise Hausaufgabenhilfe, Lernunterstützung oder Sprachkurse individuell an die Kinder und Jugendlichen angepasst, konnten ausgebaut werden. Gezielte aufsuchende Beratungsangebote, wie bspw. ein Beratungsbus des Spielmobils oder der örtlichen Streetworker und die Onlineberatung sowie das umfassende Angebot der Mobilen Jugendförderung „Eulenblick“, sind aus Impulsen der Kooperationen und in Verbindung weiterer Förderprogrammen, wie bspw. „Aufholen nach Corona“, entstanden.

Am Donnerstag, den 25.08.2022 fand in der Jahnhalle in diesem Rahmen die 3. Bildungskonferenz in Präsenz mit den Akteuren der Kooperations- und Netzwerkpartnern statt. Bürgermeister Dieter Spürck und Jugendamtsleiterin Martina Kretschmann eröffneten die Konferenz und luden die Akteure gemeinsam mit der Projektleiterin und Abteilungsleiterin der Kinder- und Jugendförderung Frau Vallo und der Projektmanagerin Frau Weiß zum aktiven Handeln

und zur Konzeption von weiteren Projekten ein. In mehreren Workshops und einer anschließenden gemeinsamen Diskussion wurden gezielt Fragestellungen und Priorisierungen innerhalb der verschiedenen Übergänge zwischen den Lebensphasen von Kindern- und Jugendlichen herausgearbeitet. Diese Ergebnisse stellen die Grundlage für die weitere Vernetzung innerhalb der bereits aktiven Akteure dar. Es gilt das Handeln innerhalb des Projektes fortzuschreiben und zu inkludieren.

Die 3. Bildungskonferenz war gleichzeitig Auftakt der Projektwochen vom 25.08.-23.09.2022, die im Stadtgebiet Kerpen stattfanden und mit einem Familienfest endeten.

SPENDEN UKRAINE-HILFE

Am 09. September überreichte die Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Rathauschule, Frau Grodde-Holderberg, Bürgermeister Dieter Spürck einen Spendenscheck über 4.000 € für die Ukraine-Hilfe.

Das Geld haben die Kinder der Grundschule über ihren Sponsorenlauf eingenommen, der im Juni stattfand. Geplant war, die Hälfte des Erlöses dem Förderverein der Schule weiterzugeben. Die andere Hälfte sollte regional gespendet werden. Der Ukraine-Krieg und die Tatsache, dass bereits früh ukrainische Kinder an der Schule angemeldet wurden, weckten den Wunsch, die ukrainischen Familien vor Ort zu unterstützen. Die Ukraine-Hilfe der Kolpingstadt Kerpen ist aus diesem Grund sehr passend. Das Geld bleibt in der Stadt und kann an entsprechender Stelle eingesetzt werden. Die Hoffnung, dafür viel Geld zusammen zu bekommen wurde mit insgesamt über 8.000 € Spendeneinnahmen mehr als erfüllt. Mit solch einem Erfolg hatten die Verantwortlichen nicht gerechnet. Die Kinder der Rathauschule können stolz darauf sein. Bürgermeister Spürck nahm die Spende sehr gerne an und dankte den Kindern für ihr Engagement und die schöne Idee, die Hälfte der Spende an Ukraine-Geflüchtete weiterzugeben. Er versicherte, dass dieses Geld bei den betroffenen Menschen ankommen wird.



KUNSTPROJEKTE IM EUROPAVIERTEL KERPEN-NORD

Die Maasmenschen haben im Juli mit den Kindern der Klasse 5b der Adolph-Kolping-Schule Kerpen dafür gesorgt, dass die Strom- und Verteilerkästen an der Kreuzung Lothringer Straße und Nordring neugestaltet wurden.

Vorbereitet auf diesen Tag wurden sie im Kunstunterricht, wo sie die Natur-Motive entworfen haben. Kurz vor den Sommerferien war es dann soweit und die Umgestaltung der Strom- und Verteilerkästen konnte beginnen.

Unterstützt wurden sie dabei von dem Kölner Graffiti-Künstler Martin Scholz.

Auch am Begegnungszentrum an der Maastrichter Str. 5-7 wurde vor den Sommerferien ein Kunstprojekt mit Kindern durchgeführt. Hier haben Kinder im Internationalen Zentrum der AWO Figurenskizzen erarbeitet, die dann auf 1,5m große Holzplatten übertragen und ausgemalt wurden. Die Figuren werden später die Funktion haben, auf das Begegnungszentrum hinzuweisen.

Kinderkulturtage in der Kolpingstadt

Nach 2-jähriger pandemiebedingter Veranstaltungspause konnten die Kinderkulturtage (21.06. bis 23.06.2022) für Kerpener Vorschul- und Grundschulkinder kurz vor Beginn der Sommerferien in der Jahnhalle wieder stattfinden.

Rund 1.100 Kinder haben, dank finanzieller Unterstützung durch Sponsoring und regelmäßigen Einzelspenden, bei freiem Eintritt das Musical „Bibi Blocksberg“ gemeinsam miterleben können. Die Atmosphäre und Stimmung war großartig. Es wurde viel gelacht, geklatscht und getanzt.

Die kulturelle Teilhabe aller Kinder in der Kolpingstadt steht bei den Kinderkulturtagen im Vordergrund und Bürgermeister Dieter Spürck freute sich, dass dieses gemeinsame Theatererlebnis wieder stattfinden konnte. Die Koordinationsstelle „Kinderarmut“ der Kolpingstadt Kerpen veranstaltet seit nunmehr 10 Jahren die Kinderkulturtage.

Bibi Blocksberg, die berühmteste kleine Hexe Deutschlands, kam mit ihrem neuen Abenteuer „Alles wie verhext“ in die Kolpingstadt.

Und es waren verhexte Vormittage in der Jahnhalle. Es lief bei der kleinen frechen Hexe so viel schief, dass alle Kinder zum Schluss mithelfen mussten, damit das große Hexenfeuer zur Walpurgisnacht entfacht werden konnte und Karla Kolumna, die rasende Reporterin aus Neustadt, gute Nachrichten für ihre Zeitung zu berichten hatte.

Eine mitreißende Inszenierung mit tollen neuen Liedern und ganz viel „Hex, hex!“, veranstaltet vom COCOMICO Theater aus Hürth.

Die Darsteller überzeugten die kleinen Zuschauer aus Kindertageseinrichtungen und Grundschule mit tollen Kostümen und eindrucksvollem Bühnenbild.



ABENTEUER OSTSEE KERPENER JUGENDLICHE AUF FREIZEITFAHRT

Gemeinsam mit dem Jugendtreff der Kolpingstadt Kerpen und dem Streetwork-Team durfte sich eine Gruppe Jugendlicher zwischen 14 und 18 Jahren auf das Abenteuer Ostsee freuen. In einem Selbstversorgerhaus in Süsel bei Grömitz wurde jeden Tag frisch gekocht. Vor Ort haben sich die Jugendlichen die Stadt Lübeck angesehen, einen Tag an der Ostsee verbracht und den Höhepunkt im Hansapark erlebt.

Mutige unter ihnen fuhren mit dem höchsten und schnellsten Freefall Tower Europas (120 m hoch und 120 km/h schnell). Auch auf die weltweit einzigartige Achterbahn mit einem Rückwärtsfreifall aus über 60 m Höhe trauten sich ein paar Adrenalinfreudige.

Abends wurden am Lagerfeuer entspannt Werwölfe gejagt, T-Shirts bemalt oder das perfekte Alibi gesucht. Dabei lernte sich die Gruppe besser kennen, aber auch die Mitarbeitenden der Kolpingstadt Kerpen fanden einen engeren Bezug zu ihren Jugendlichen.

Insgesamt waren es friedliche und sonnige Tage an der Ostsee, die den Wunsch einer Wiederholung bei allen Teilnehmenden aufkommen ließ.



FERIENSPIELE IM KINDER- UND JUGENDZENTRUM SINDORF

Mit Beginn der Sommerferien veranstaltete das Kinder- und Jugendzentrum mit dem Spielmobil und dem Team der Mobilen Jugendförderung Eulenblick (MJE) ein vierwöchiges buntes Ferienprogramm, das von allen Teilnehmern mit Begeisterung angenommen wurde. In der 3. und 4. Ferienwoche fanden Ferienspiele statt, die komplett ausgebucht waren. Ein ganz besonderes Erlebnis im Rahmen der Ferienspiele war der Mitmachzirkus Zappzarap. Nach einem einwöchigen Training überzeugten alle Teilnehmer an zwei Vorstellungen ihre erlernten Fertigkeiten und Kunststücke vor vollen Zuschauerrängen. Unterstützt und begleitet wurde das Zirkusprojekt von hauptamtlichen Mitarbeitern und Betreuern, die zuvor in einem eintägigen Workshop auf diese Aufgaben vorbereitet wurden.

PUMPTRACK-EVENT IN KERPEN-BALKHAUSEN

Im vergangenen Jahr schrieben zwei Jungs, Noah und Fynn, aus Türnich/Balkhausen/Brüggen einen Brief an Bürgermeister Spürck und beklagten den Mangel an Freizeitmöglichkeiten für ältere Kinder und Jugendliche in diesen Stadtteilen. Der Bürgermeister leitete den Brief ans Jugendamt weiter und so entstand letztendlich im November 2022 der Kontakt zum Streetwork-Team der Kolpingstadt Kerpen.

Seit Januar dieses Jahres wurde die Idee des Pumptrack-Events dann erarbeitet. Was wird sich gewünscht? Was ist realisierbar? Wo kann es durchgeführt werden? Wer soll eingeladen werden? Wie wird die Zielgruppe erreicht? Diese und weitere Fragen beschäftigten Noah und Fynn und das Streetwork-Team über Monate. Das Pumptrack-Event sollte an einem Wochenende stattfinden, damit möglichst viele Kinder und Jugendliche Zeit haben vorbei zu schauen und mitzumachen. So wurde nach einigen Terminverschiebungen ein Wochenende gefunden, an dem alle Verantwortlichen, aber vor allem auch der Pumptrack selbst verfügbar war.

Am 03.09.2022 kamen über den Tag verteilt rund 300-400 Menschen vorbei, davon zahlreiche Kinder und Jugendliche. Die gegrillten Würstchen, der von dem Sportverein BBT gespendete Kuchen und die kostengünstigen Getränke vor Ort waren dabei nur ein kleiner Nebenschauplatz. Highlight an diesem Tag war ganz klar der Pumptrack. Die Warteschlangen waren lang, aber das Warten hat sich gelohnt!

Durch eine Befragung der Mountainbiker/innen und Scooterfahrer/innen wurde schnell klar: Das Event ist ein voller Erfolg! Alle hatten Spaß, keiner hat sich verletzt. Das Wetter spielte bis zum Schluss mit und alle waren glücklich. Genutzt wurde der Pumptrack aber nicht nur

von Kindern und Jugendlichen. Auch die ganz Kleinen bekamen die Gelegenheit mit ihrem Laufrad eine Runde zu drehen und manch ein Elternteil traute sich ebenfalls mit dem Fahrrad oder Mountainbike auf den Pumptrack.

Und für Fynn und Noah war es ein ganz besonderes Event. Denn nur dank ihres Engagements konnten an diesem Tag so viele Menschen am Bolzplatz in Balkhausen Spaß haben.



SPIELMOBIL - KLIMAMOBIL

In Zusammenarbeit mit Spielmobile e.V. konnte das Klimamobil von Ende Juli bis Anfang September mit dem Spielmobil der Kolpingstadt Kerpen an unterschiedlichen Standorten zum Einsatz kommen. Hier gab es viel zu entdecken: neben dem Klimafahrrad, welches durch Muskelkraft Lampen zum Glühen oder ein Radio zum Spielen brachte, konnten die Kinder und Jugendlichen in unterschiedlichen Spielen einiges über unser Klima und den Klimaschutz erfahren.

Zum Abschluss des Projektes war das Spielmobil auf dem Großen Kinder-Spiel-Fest auf Schloss Eyrichshof in Ebern (Bayern).





Klimalastenrad



Co2 Spiel



Energiegewinnung

Es wurde gestrampelt, gespielt, gerätselt, gebastelt, geklettert, gesprungen und gebaut.

Mit Spiel und Spaß in Sachen Klima unterwegs.



Klimadetektivin



Mobiler Klima Escape Room

Organisiert wurde das Fest von Main Connect und Spielmobile e.V., so dass neben dem Spielmobil der Kolpingstadt Kerpen noch das Spielmobil Ratzeftz (Landkreis Fürth), Spielmobil Ingolstadt, Wundersam anders e.V. (Bayreuth), Razkui, Ochsenfurter Spielbaustelle, Ballonkünstler Chris (Spielmobil Sindelfingen) und Eva Hofmann (Vorstand Spielmobile e.V.) vertreten waren und gemeinsam für ein abwechslungsreiches und interessantes Fest sorgten.

CORONART

Mit der CoronArt – einer multimedialen Ausstellung – die am 10. und 11. Juni in den Räumen des Sindorfer Kinder- und Jugendzentrums gezeigt wurde, wurden die Probleme der Pandemie und die Perspektiven junger Menschen verstärkt in den Blick genommen und somit der Aufarbeitung der Coronakrise im Erleben von Kindern und Jugendlichen Öffentlichkeit verschafft.

Nach einem Aufruf des Jugendzentrum Sindorf im Oktober 2021 beteiligten sich viele Schulen und Einrichtungen aus dem Stadtgebiet Kerpen an dieser Aktion. Hierbei wurde jungen Menschen Gehör verschafft und ihnen eine Stimme gegeben. Es wurde sich mit ihnen über das Erlebte während der Corona Zeit ausgetauscht und intensiv auf die Bedürfnisse und Wünsche eingegangen. In Kunstprojekten, Bildern, Skulpturen, selbst erstellten Filmen, Graffiti- und Tanzprojekten konnten sie all das zum Ausdruck bringen und mit der Ausstellung der Öffentlichkeit näherbringen. Die Ausstellung wurde mit einem Austausch und Interviews zwischen Schülern, Bürgermeister Dieter Spürck, Jugendamtsleiterin Martina Kretschmann und Rektor Jörg Paulke sehr positiv angereichert.

Während des Austauschs wurde deutlich gemacht, dass in der Jugendhilfe sehr großen Wert daraufgelegt wird, auf die Belange der jungen Menschen einzugehen. Es besteht insgesamt ein großes Bestreben mit jungen Menschen in Kontakt zu bleiben und in einen Austausch zu gehen. „Wir leben von Euren Ideen, teilt sie uns mit! Wir geben Euch eine Stimme!“ Diese und weitere Appelle nahmen die Jugendlichen sehr positiv auf und motivierten sie auch in Zukunft entsprechende Kontakte aufzunehmen.

Mögliche Ansprechpartner*innen sind u.a. die Partizipationsbeauftragte, die Schulsozialarbeiter*innen, die Jugendzentren, die mobile Jugendförderung und das Spielmobil der Kolpingstadt Kerpen.

Die Ausstellung hat eine höchst positive Resonanz hervorgerufen. Alle Besucher und die Presse äußerten sich begeistert.

Aufgrund der großen Resonanz und Nachfragen kann die CoronArt Ausstellung vom 08. – 24.11.2022 im Foyer des Rathauses der Kolpingstadt Kerpen besucht werden.

Die Ausstellung steht auch als Wanderausstellung zur Verfügung. Bei Interesse bitte melden unter: helga.feyen@stadt-kerpen.de

HERBSTFERIEN IM KINDER- UND JUGENDZENTRUM SINDORF

Die Mitarbeiter des Kinder- und Jugendzentrums Sindorf haben für die Herbstferien gemeinsam mit den Kindern ein buntes Programm nach ihren Wünschen zusammengestellt. Täglich von 13:30 bis 17:00 Uhr können Kinder von 6-12 Jahren an verschiedenen Angeboten, wie Backen und Kochen, Turniere, Kistenklettern und Kreativprojekten teilnehmen. Weiterhin wird es einige Überraschungsangebote sowie einen Ausflug geben, für den eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich ist. Für Jugendliche ab 13 Jahren gibt es ab 17:00 Uhr ein spontan gestaltetes Programm.

Weitere Informationen gibt es unter 02273/5927010 Mobil: 01525 6730962

KERPENER KINDERTHEATERBÜHNE

Nächste Veranstaltung der Kerpener Kindertheaterbühne am 16.10.2022

Mit dem Stück Fliwatü des Kölner Künstler:Innen Theater setzt das Jugendamt Kerpen die Veranstaltungsreihe "Kerpener Kindertheaterbühne" am Sonntag, den 16.10.2022, im Capitol Theater Kerpen in der Kölner Straße 24 fort.

Manchmal werden Dinge nicht mehr gebraucht, sie sind zu alt oder funktionieren nicht mehr richtig. Dann schmeißt man sie meistens einfach weg. Sie fliegen in den Papierkorb, manchmal landen sie auch auf der Straße. Das ist im Weltall nicht anders. Nur dass es dort keine Papierkörbe gibt. So war es auch bei dem kleinen Roboter Fliwatü, der - als nicht mehr gebraucht wurde - einfach weggeworfen wurde. Nachdem er eine Weile durchs weite Weltall gepurzelt war, landet er zufällig auf der Erde und kracht genau auf die Dachgeschosswohnung von Don Alwa de Mascapone, dem Ritter von der luftigen Gestalt. Die beiden ungleichen Ausgemusterten lernen sich kennen und begeben sich auf eine abenteuerliche Reise voller Gefahren, die sie nur gemeinsam bewältigen können.

Spielbeginn ist um 15.00 Uhr, Saaleinlass ab 14.30 Uhr. Ab 14.30 Uhr haben auch Tageskasse und Kinobistro geöffnet.

Es wird empfohlen, sich die Eintrittskarten bereits im Vorverkauf im Rathaus Kerpen an der Information zu besorgen.

Weitere Informationen unter 02237/58284 oder www.stadt-kerpen.de (Startseite links unten „Termine kompakt“ – „Kinder in Kerpen“), www.capitol-kerpen.de



Terminübersicht 2022/23

TERMIN	TITEL	KÜNSTLER
16.10.22	Fliwatü	Kölner Künstler:Innen Theater
13.11.22	Joaquino Payaso und seine 7 Koffer	Kindertheater Achim Sonntag
18.12.22	Weihnachten auf dem Leuchtturm	Kindertheater Töfte
22.01.23	Mutig miese Monster meucheln	Theater-Spiel
26.02.23	Peter Pan	Kölner Künstler:Innen Theater
26.03.23	Josephine und die Brüder des Windes	Die Mimosen

SPIELMOBIL

Seit dem 01.08.2022 ist Christina Purol-Boos neu im Spielmobilteam. In der ersten Herbstferienwoche werden die Abschlussfeste an den Standorten Brüggen, Kerpen, Horrem und Sindorf durchgeführt. Hier ist wieder, je nach Witterungslage, einiges geplant. Die Spielmobilsaison endet damit offiziell für 2022.

Die Planungen für 2023 laufen allerdings schon an und wir sind sehr gespannt auf das kommende Jahr.



MITMACHHÖRSPIELE IM KINDER- UND JUGENDZENTRUM SINDORF

Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes von Käpt'n Book finden am 27.10.22 im Kinder- und Jugendzentrum Sindorf zwei Mitmachhörspiele mit dem Titel „Der Kinderfresser kommt! Keine Angst vorm Monster unterm Bett!“ von und mit dem Autor Klaus Strenge statt.

Start ist jeweils um 10 Uhr und um 11:45 Uhr.

Weitere Fragen und Infos unter helga.feyen@stadt-kerpen.de

Der Kinderfresser kommt!

Keine Angst vorm Monster unterm Bett



Der Kinderfresser bei Käpt'n Book

Geschichten vom MutMachMonster von und mit Autor Klaus Strenge
gefördert durch die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West



MutMach-Monstergeschichten

Dieses Format ist einzigartig: Autor Klaus Strenge & Ensemble und das liebenswerte MutMachMonster „Der Kinderfresser“ entführen das Kinder-Publikum in eine zauberhafte Welt voller Klänge & Geräusche, skurriler Wesen & fantastischer Ereignisse. Im Mittelpunkt der Abenteuer-Geschichten stehen stets Kinder mit ihren Ängsten und Sorgen, denen der Kinderfresser des nachts zu Hilfe eilt. Denn das MutMachMonster mit dem gruseligen Namen und dem großen Herzen besitzt eine einzigartige Gabe: es kann Kinderangst in Kindermut verwandeln. Und so lernen die kleinen Heldinnen und Helden mit seiner Unterstützung ihre Talente und Kräfte kennen - und nutzen.



Mitmach-Highlight für die ganze Familie

Mit viel Raum zum Mitmachen, Lachen, Lernen und Spaß haben für die ganze Familie!
Die kleinen und großen Gäste im Publikum sind vielseitig gefragt als Geräuschemacher:innen, Techniker:innen, Instrumentalist:innen, Sprecher:innen und vieles mehr. Selbst ein Rülpsmeister wird für einen wichtigen Einsatz gesucht.



Mit tollen Lese- & Vorlese-Büchern sowie passendem Unterrichtsmaterial für Schulen, Antolin-Quiz, Bücher-Bonus und weiteren analogen sowie digitalen Extras.



Jetzt mehr erfahren unter:

www.der-kinderfresser.de | info@der-kinderfresser.de | Tel.: 02206.9128050 | insta: @der_kinderfresser

STADTBÜCHEREI KERPEN

Bilderbuchkinos für 2022

Beliebte Bilderbücher auf der Leinwand! Bilderbuch als Erlebnis mit Bastel- und Spielaktionen für Kinder von 5 – 7 Jahren.

07. November 2022 „Rosi in der Geisterbahn“

05. Dezember 2022 „Wie weihnachtet man“

Eintritt 1,- Euro, nach Anmeldung

Lesefüchse für 2022

Spannende Leseabenteuer, Verbesserung der Sprachkenntnisse...

Für Kinder von 3 – 5 Jahren in Begleitung (von z.B. Mama, Papa, Oma,...)

17. und 24. Oktober

14. und 21. November

12. und 19. Dezember

jeweils 16:15 – 17:00 Uhr

Eintritt 1,- Euro, nach Anmeldung

Leselöwenclub für 2022

Einladung zur kreativen Auseinandersetzung mit literarischen Texten.

Lese- und Rätselspaß für Kinder von 8 – 10 Jahren jeweils von 15:30 – 16:00 Uhr

27. Oktober 2022

24. November 2022

Eintritt 1,- Euro, nach Anmeldung



Grundlagen des Kurses:

„Kinder im Blick“ ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot, das in der Beratungspraxis mit Trennungsfamilien entwickelt wurde. Es hat seine Grundlagen in der Stress- und Scheidungsforschung und baut auf dem Elternkurs „Familienteam“ auf. Kooperationspartner bei der Entwicklung des Kurses waren:

- die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), Prof. Dr. Sabine Walper und Team
- der Familien-Notruf München e. V.

Der Elternkurs wird von einem Forschungsteam der Universität München wissenschaftlich begleitet, um die Qualität zu sichern und das Programm zu optimieren.

Haben Sie noch Fragen?
Hier gibt es weitere Informationen zu „Kinder im Blick“:

www.kinderimblick.de

Gute Gründe für diesen Kurs:

- ✓ Sie lernen Ihr Kind und seine Bedürfnisse besser kennen – und erfahren, wie man darauf eingehen kann.
- ✓ Sie bekommen Vorschläge an die Hand, wie Sie besser mit dem anderen Elternteil umgehen können.
- ✓ Sie haben die Gelegenheit, praktische Tipps zu erproben.
- ✓ Wichtige, neueste Erkenntnisse der Scheidungsforschung werden Ihnen praxisnah vermittelt.
- ✓ Sie lernen individuell in kleinen Gruppen.
- ✓ Sie lernen andere Eltern in Trennungssituationen kennen.



Kinder im Blick

Ein Kurs für Eltern in Trennung

Caritas Erziehungs- und Familienberatung Kerpen
Kölner Str. 15, 50171 Kerpen
Tel.: 02237 – 63 800 50
Fax: 02237 – 63 800 51
E-Mail: familienberatung-kerpen@caritas-rhein-erft.de
Internet: www.eb-kerpen.de

Erziehungs- und Familienberatung Kerpen
für Eltern, Kinder und Jugendliche



Was bietet dieser Kurs?

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen.

Das ist für die meisten Eltern nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

Dieser Kurs behandelt drei grundlegende Fragen:

- Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten und seine Entwicklung fördern?
- Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und abzubauen?
- Wie kann ich den Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten?

Die Themen im Überblick:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auftanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchworkfamilie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Allgemeines zum Kurs:

Kinder im Blick

- umfasst 7 Sitzungen à 3 Stunden in einer überschaubaren Gruppe (max. 10 Teilnehmer/innen)
- wird in zwei getrennten Gruppen durchgeführt, so dass beide Eltern an unterschiedlichen Abenden teilnehmen
- wird von einem professionellen Zweierteam geleitet
- hilft, neue Lösungen zu finden und unter Anleitung zu erproben
- bietet mit einer Elternmappe die Möglichkeit, das Gelernte zuhause zu vertiefen



Kinder im Blick

*Ein Kurs für Eltern
in Trennung*

Termine:

19.10.2022, 26.10.2022,
02.11.2022, 09.11.2022,
16.11.2022, 23.11.2022,
07.12.2022

jeweils mittwochs von
17.00 - 20.00 Uhr

Ort:

Caritas Erziehungs- und
Familienberatung Kerpen

Kostenbeitrag:

35,- Euro
(Ermäßigung ist möglich)

Erziehungs- und
Familienberatung Kerpen
für Eltern, Kinder und Jugendliche



WERKSTUDIERENDE GESUCHT

Informationen über die Tätigkeiten bei:

Tanja Korth, Telefon 02237/58-416 oder Claudia Vallo, 02237/58 643

Oder sende direkt Deine Bewerbung an das Personalamt an heidi.greifzu@stadt-kerpen.de oder katharina.kraecker@stadt-kerpen.de .



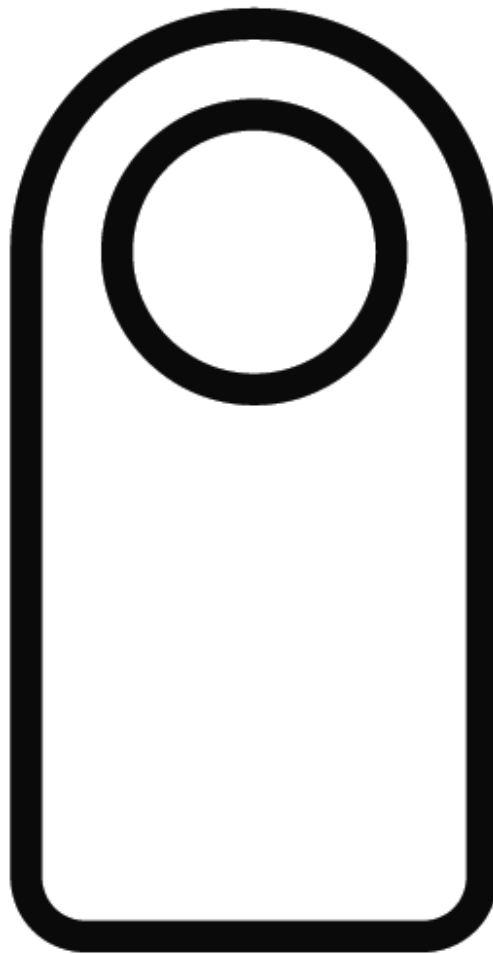
**WERKSTUDIERENDE(M/W/D)
DER SOZIALEN ARBEIT ODER
ANDERER PÄDAGOGISCHER
STUDIENGÄNGE DRINGEND
GESUCHT!**

Karriere bei der
Kolpingstadt
Infos: www.stadt-kerpen.de

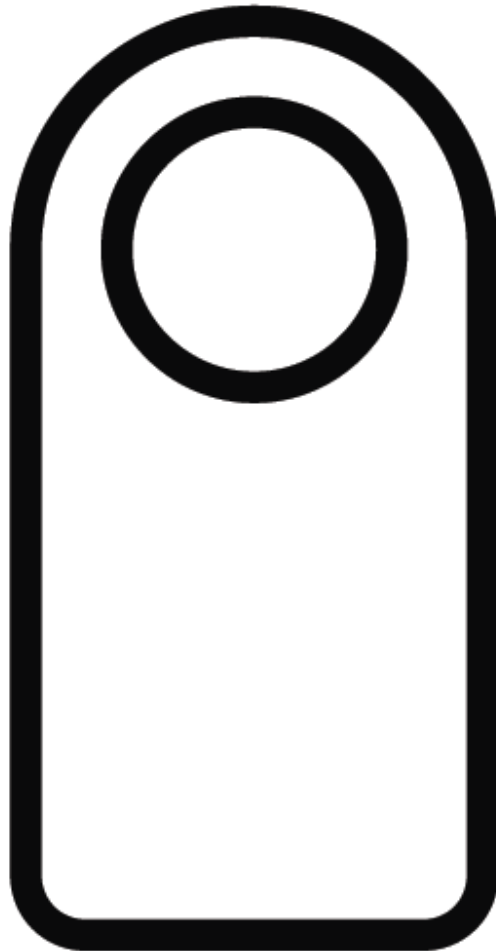
 **Kerpen**

BASTELVORLAGE

Gestalte dein Türschild zum
Kinderrecht "Privatsphäre"



Anleitung: Gestalte das Türschild nach deiner Wahl. Schreibe auf die eine Seite: "Willkommen" und auf die andere Seite "Nicht stören!", sodass jeder weiß, wann du deine Privatsphäre haben möchtest. Schneide es aus und genieße deine Privatsphäre.



Wichtige Kooperationspartner*innen und Telefonnummern

Familienberatungsstelle Kerpen der Caritas

www.eb-kerpen.de 02237 6380050
 Telefonische Erreichbarkeit:
 Montag – Donnerstag 08:30 – 12.30 Uhr
 14.00 – 16.00 Uhr
 Offene Sprechstunde:
 Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

Kontrast Jugendhilfe

02271 9877790
<https://www.kontrast-jugendhilfe.de/krisen-sprechstunde-kerpen/>

Frühe Hilfen:

02237 639010,
fruehe-hilfen@spz-kerpen.de
 Montag – Donnerstag 9.00 – 14.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

AWO Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen

02237/6035993
awo-schwako@awo-bm-eu.net
 Mo, Di, Mi, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
 Do 14.00 - 18.00 Uhr
 Zusätzlich nach Vereinbarung.

PROBLEME UND KONFLIKTE:

„Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: 116 111
 Elterntelefon: 0800 111 0550

Hilfetelefon „Schwangere in Not“:
 0800 404 0020

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:
 0800 011 6016

ERREICHBARKEIT JUGENDAMT:

Tagesdienst Allgemeiner Sozialer Dienst

02237 58 112
 Montag – Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr
 Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Wir sind Kerpen (Partizipationsbeauftragte)

Martin Zickel 02273 5927 021
 Andrea Weiß 02237/58 651

Schulsozialarbeit:

Thomas Quaré, Teamleitung
 02237 929704

Anna-Lena Oberhoffer, Grundschulen
 0152 2156 0610

Nadine Braun, Ulrichschule
 0152 2153 8480

Stefanie Sievers, Grundschulen
 0152 5673 0956

Frauke Schäfer, Albert-Schweitzer-Schule
 0176 1777 3429

Olympia Korouni, Grundschulen
 0176 1777 3431

Heiko Reich, Europagymnasium
 0152 2151 088

Daniel Becker,
 Adolph-Kolping-Hauptschule
 02237 925773

Isabell Refisch,
 Gemeinschaftshauptschule Horrem
 0152 2152 5227

Mira Rudolf, Theodor-Heuss-Grundschule
 Evangelische Grundschule
 0176/1777 3435

Anna Carls, Realschule Kerpen
 0152 5673 0961

Daniela Halver, Martinusschule
 0176 1777 3440

Streetwork

Jan Focken 0176 1158 8680
 Andrea Kellermann 0176 1777 3438

Jugendgerichtshilfe

Irina Suttor, Stefan Leps
 02237 58 220
 Mo – Do 8.30 – 16.00 Uhr
 Fr 8.30 – 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Fachberatung Kindertagesbetreuung

Frau Kurm 02237 58 238

Kerpen, Horrem, Türnich, Brüggen,
Balkhausen

Frau Knobel 02237 58138

Blatzheim, Buir, Manheim-neu

Frau Schiffer 02237/58 315

Sindorf

Fachberatung Kindertagespflege

Frau Brucchi 02237 58 231

Frau Stingl 02237 58 308

Frau Feiks 02237 58 329

ALLGEMEINE TELEFONNUMMERN:

Feuerwehr: 02237 92400

Polizei: 02237 973020

WEITERFÜHRENDE LINKS:

www.stadt-kerpen.de

www.schulsozialarbeit-kerpen.de

www.jugendzentrum-sindorf.de

www.juzekerpen.de

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/materialiendownloads.html#c12502>

OFFENE KINDER-UND JUGENDEIN-
RICHTUNGENSpielmobil

02273 5927 021

0152 5673 0999

Kinder- und Jugendzentrum Sindorf

02273 5927 010

0152 5673 0962

Kinder- und Jugendzentrum Kerpen

02237 3365

0178 9353 214

Jugendzentrum „Crossover“ Türnich

02237/61486

Jugendzentrum „Jukido“ Brüggen

02237/18052

Jugendzentrum „Buiramide“ Buir

02275/1846

Jugendzentrum „Domiziel“ Blatzheim

02275/913740

Jugendzentrum „DRK“ Manheim-Neu

02275/9188329

Jugendzentrum „21“ Horrem

02273/913315

IMPRESSUM

Herausgeberin: Kolpingstadt Kerpen, Amt 23 – Jugendamt

Redaktion: Anna Carls, Andrea Kellermann, Tanja Korth,

Mira Rudolph, Christina Purol-Boos, Michaela Arenz,

Claudia Vallo

Redaktionsadresse: Jahnplatz 1, 50171 Kerpen